

## Weihnachten – einmal anders und nachhaltig

Eines Tages bat eine Lehrerin ihre Schüler, die Namen aller anderen Schüler in der Klasse auf ein Blatt Papier zu schreiben und ein wenig Platz neben dem Namen zu lassen. Daraufhin sagte sie zu ihren Schülern, sie sollten neben dem Namen eine liebe und nette Eigenschaft ihres Mitschülers schreiben. Es dauerte die ganze Stunde, bis jeder fertig war. Still und nachdenklich gaben sie ihre Blätter der Lehrerin und gingen nach Hause. Am Montag bekam dann jeder Schüler seine persönliche Liste mit den Kommentaren seiner Mitschüler zurück.



Bild von [StockSnap](#) auf Pixabay

Schon nach kurzer Zeit lag ein besonderer Zauber über der Klasse. Wirklich?!, hörte man es flüstern, und über allen Gesichtern breitete sich ein Lächeln aus. Der Unterricht ging die nächsten Tage wie gewohnt weiter und bereits nach einiger Zeit sprach keiner mehr über die Liste. Etwas enttäuscht darüber ließ die Lehrerin das Thema auf sich ruhen und so war bald die Erinnerung darüber scheinbar verloschen.

Viele Jahre später passierte einem der Schüler beim Nachhauseweg von seiner Arbeit ein tödlicher Verkehrsunfall. Am Tage seiner Beerdigung war die Kirche überfüllt mit vielen Freunden. Einer nach dem anderen ging am Sarg vorbei und erwies Oliver die letzte Ehre. Seine Lehrerin ging als letzte und betete vor dem Sarg. Nach dem Begräbnis waren die meisten von Marks früheren Schulfreunden versammelt. Olivers Eltern waren auch da und warteten darauf, mit der Lehrerin zu sprechen. „Wir wollten Ihnen etwas zeigen“, sagte der Vater und zog eine Geldbörse aus seiner Tasche. „Das hatte Oliver bei sich, als er tödlich verunglückte. Wir dachten, sie würden es erkennen.“ Aus der Geldbörse zog er ein stark abgenutztes Blatt, das offensichtlich zusammengeklebt, viele Male benutzt und zusammengefaltet war.

Die Lehrerin wusste ohne hinzusehen, dass dies das Blatt war, auf dem all die Worte standen, die seine Klassenkameraden über Oliver geschrieben hatten „Wir möchten ihnen so sehr dafür danken, sagte Olivers Mutter. Wie sie sehen können, hat Oliver dies scheinbar immer bei sich getragen.“

Alle früheren Schüler versammelten sich um die Lehrerin. Ein weiterer sagte: "Ich habe meine Liste auch noch. Sie ist in der obersten Lade in meinem Schreibtisch". "Mein Mann bat mich, die Liste in unser Hochzeitsalbum zu kleben" sprach eine andere, und "Ich habe meine auch noch", sagte eine weitere. Sie ist in meinem Tagebuch." Eine andere Mitschülerin nahm ihren Taschenkalender und zeigte die darin liegende abgegriffene und ausgefranste Liste den anderen. Ich trage sie immer bei mir und ich glaube, wir alle haben über die vielen Jahre unsere Listen aufbewahrt." Die Schüler schauten sich an, und jeder war tief ergriffen. Die Lehrerin musste sich setzen, so gerührt war sie. Leise Tränen liefen über ihr Gesicht. Sie weinte um Oliver und für alle seine Freunde, die ihn nie mehr sehen würden, aber auch über all die Liebe, die noch immer alle verband...

Jedes Leben endet eines Tages. Wie wichtig ist es deshalb, den Menschen die wir lieben zu sagen, dass sie etwas Besonderes und Wichtiges sind!

**Jetzt ist immer der richtige Zeitpunkt dafür ...**